



FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Ausgabe
05/2018

Liebe Interessierte und Engagierte der Eine Welt-Arbeit in Mittel- und Oberfranken-West,

It's time to say Goodbye! Nach knapp 5 Jahren wird die Stelle des Eine Welt-Promotoren vorerst die Region verlassen. Zukünftig wird es in Marktredwitz eine Stelle für Eine Welt-Arbeit in Oberfranken-Ost geben. Ich denke wir haben viel gemeinsam bewegen können, haben gemeinsam gelacht, gekämpft, geträumt und vor allem gemacht! Die Kraft die unser Netzwerk in sich trägt ist enorm. Damit diese Kraft noch sichtbar(er) und relevanter wird braucht es meines Erachtens vor allem Vernetzung.

Die Faire Metropolregion hat uns hier einen großen Schritt nach vorne gebracht aber da ist noch weitaus mehr möglich wenn wir alle auch immer das Netzwerk mitdenken. Gute Ideen sollten Flügel bekommen und sich fleißig im Netzwerk verbreiten. Sharing is Caring!

Nun müssen wir alle eben ein kleines Stück des Promotor*innen Gedanken in uns tragen, um das möglich zu machen. Ich werde mit Euch FAIRbunden bleiben und freue mich auf das was da kommt!
Danke für 5 tolle Jahre!

Herzlich grüßt,

Ihr/Euer Frank Braun



Der Filmtipp

Heute: **UNSER SAATGUT – WIR ERNTEN WAS WIR SÄEN**
Dokumentation USA 2016, 94 Min.

Regie: Taggart Siegel, Jon Betz

Der perfekte Film zum Start in die kommende Gartensaison. Die Saatgutvielfalt ist akut durch Konzerne wie Syngenta, Bayer und Monsanto bedroht. Mehr als 90 % der ursprünglichen Saatgutsorten sind bereits verschwunden – zugunsten von teils genmanipulierten Monokulturen der großen Saatguthersteller. Der Film beleuchtet den Kampf von Bauern und Wissenschaftlern, Anwälten und Saatgutbesitzern indigener Völker gegen die Konzerne – in der Mission, das Erbe der Saatgutvielfalt zu erhalten. Auch bekannte Umweltschützer wie Vandana Shiva, Jane Goodall und Raj Patel kommen zu Wort.



FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Unsere Welt

Volksbegehren „Rettet die Bienen!“ unterstützen

In Bayern gehen viele Tier- und Pflanzenarten massiv in ihrem Bestand zurück oder sterben sogar aus. Besonders betroffen sind Insekten, die um ca. 75 % zurückgegangen sind. Jeder, der mit dem Auto unterwegs ist, erlebt diesen Bestandsrückgang: Während früher die Windschutzscheibe mit toten Insekten bedeckt war, kann man heute wochenlang fahren ohne das Fenster zu putzen. Der Rückgang der Insekten verläuft zeitgleich mit dem Rückgang blühender Wiesen und anderer natürlicher Lebensräume, welche die Insekten für Nahrung und Fortpflanzung benötigen. Darunter leiden auch alle Insektenfresser, allen voran viele Vogelarten. Dieser Rückgang ist nicht nur ein Verlust unserer Lebensqualität, sondern eine konkrete Gefahr für unsere Zukunft. Denn wenn das Zusammenspiel zwischen der Pflanzen- und Tierwelt und dem Menschen gestört wird, wird vieles, was wir heute als selbstverständlich erachten, in Zukunft nicht mehr möglich sein – allem voran die natürliche Bestäubung der Pflanzen durch Insekten. Ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis möchten daher den Rückgang der Arten minimieren, indem das bayrische Naturschutzgesetz in wesentlichen Teilen verbessert wird.

Das Volksbegehren hat zwar den Titel „Rettet die Bienen!“, aber natürlich geht es uns um den Schutz und die Erhaltung aller in Bayern lebender Arten. Dabei ist der Rückgang der Insekten besonders gravierend und besorgniserregend, weil sie zum einen vielen anderen Tieren als Nahrung dienen und weil viele von ihnen wichtige Bestäuber sind. Bienen sind besonders gut geeignet als „poster-child“, weil alle Menschen verstehen, wie wichtig Bienen als Bestäuber ist – und dadurch für unsere Nahrungsgrundlage.

Die Zeichnungsphase wird vom 31.1. – 13.2. sein. Hier gilt es wieder lokal gemeinsam mit anderen Gruppen vor Ort auf dieses Volksbegehren hinzuweisen um in diesem kleinen Fenster die nötigen Unterschriften zu erreichen.

Alle Infos zum Volksbegehren finden sich unter:
<https://volksbegehren-artenvielfalt.de/>



FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Eine Welt

Bayerische Eine Welt Tage 2019

Safe the Date – auch in 2019 gibt es wieder die Bayerischen Eine Welt Tage!

www.einewelt.bayern

Bayerische Eine Welt-Tage mit Fair Handels Messe Bayern

19. Juli 2019

Freitag, 13.30 - 19.00 Uhr

20. Juli 2019

Samstag, 10.00 - 17.00 Uhr

Kongress am Park, Augsburg



Am 19./20. Juli 2019 lädt das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. wieder zu den "Bayerischen Eine Welt-Tagen" mit "Fair Handels Messe Bayern" nach Augsburg ein. "Der" Ort der Begegnung für alle bayerischen Eine Welt-Akteure. U.a. auch mit Bundestagsvizepräsidentin Claudia Roth MdB, Staatsminister Dr. Florian Herrmann MdL (Leiter der Bayerischen Staatskanzlei), Dr. Bärbel Kofler MdB (SPD, Menschenrechtsbeauftragte der Bundesregierung), Uwe Kekeritz MdB (entwicklungspolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen), Dr. Wolfgang Stefinger MdB (CSU, Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit u. Entwicklung des Dt. Bundestages); Dr. Fabian Mehring MdL (entwicklungspolitischer Sprecher der Freien Wähler-Landtagsfraktion), Hep Monatzeder MdL (entwicklungspolitischer Sprecher der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Bayerischen Landtag), Dr. Simone Strohmayer MdL (entwicklungspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion).



Aus der
Region

RECUP jetzt auch in Nürnberg

Auch in Nürnberg gibt es jetzt ein Pfandsystem für Kaffeebecher um der Abfallflut vor den Bäckereien entgegen zu wirken. Mehr als 2,8 Milliarden Becher werden alleine in Deutschland jährlich verschwendet. Dabei sind die Alternativen ganz einfach. Seit wenigen Wochen ist der Pfandbecher von Recup nun in mehr als 20 Stellen erhältlich. Mitmachen weiterer Bäckereien und Cafés ist ausdrücklich erwünscht! RECUP ist das deutschlandweite Pfandsystem für Coffee-to-go Mehrwegbecher das mittlerweile in einer Reihe bayerischer Städte eingeführt wurde. Der Becher ist aus recycelten Kunststoff und wird in Deutschland hergestellt.

Vielleicht ist das ja auch für Eure Stadt interessant? Weitere Informationen zu Recup finden sich hier:

<https://recup.de/>





Eine Welt

Neue Publikation: Laudato Si': Gemeinsam die Welt FAIRändern

Gerade ist im Echter Verlag diese neue Publikation erschienen. 2015 hat Papst Franziskus seine weltweit viel beachtete Enzyklika Laudato si' vorgestellt. Dieser Praxisguide zeigt ganz konkret, wie die in der Enzyklika Laudato Si' formulierten Vorsätze mit Herz, Kopf und Hand umgesetzt werden können.



**Braun, Frank/Ettl, Claudio (Hrsg):
Laudato Si': Gemeinsam die Welt FAIRändern –
Anstiftungen zum gemeinsamen Tun,
echter Verlag, Würzburg,
ISBN 978-3-429-04464-0;
Preis: 5 Euro**

Sie können das Buch gerne über mich im CPH bestellen.



Fairer
Handel

Die Faire Metropolregion trifft sich auf dem Christkindlesmarkt

Erstmalig traf sich am 13.12. die Faire Metropolregion auf dem Nürnberger Christkindlesmarkt an den Ständen von Original Regional um zu zeigen: Bio Fair Regional – das gehört zusammen. Gemeinsam begrüßten Christa Standecker, Metropolregion Nürnberg und Eine Welt-Promotor Frank Braun als fachlicher Sprecher des Initiativkreises der Fairen Metropolregion die Gäste. Als besonderer Schmankerl gab es bio-faire Lebkuchen. Als besonderer Ehrengast war die Amberger Lucia angereist und brachte auch bio-faire Leckereien mit.





FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Nachhaltiges

Safe the Date: Biofach 2019 Wir sind dran! – 13. Februar 19Uhr, Historischer Rathaussaal Nürnberg

Mittwoch 13.02. 19.30 Uhr

Historischer Rathaussaal | Rathausplatz 2, Nbg.

INSPIRATIONEN
IMPULSE
DISKUSSION mit



NIKO PAECH

Volkswirt, Nachhaltigkeitsforscher, Verfechter der Postwachstumsökonomie



MAGDALENA HEUWIESER

(System Change, not Climate Change!)
Studium der Internationalen Entwicklung, Begleitung von sozialen und indigenen Bewegungen in Honduras.



RAPHAEL FELLMER

(„Glücklich ohne Geld“)
Gründer foodsharing, Nahrungsmittel-Recycler, Einsatz für mehr Achtsamkeit gegenüber Menschen, Tieren und dem Planeten

Eintritt!
frei •

Auch dieses Jahr organisiert Bluepingu wieder ein Begleitprogramm zur Biofach, der Weltleitmesse für Ökologischen Landbau. Getreu dem Weizäcker-Zitat „Wir sind dran“ findet sich ein hochkarätiges Podium am 13.2. in Nürnberg zusammen, denn es wird Zeit die FAIRänderung selbst in die Hand zu nehmen.



Nachhaltiges

Safe the Date: Biofach 2019

**5. Nürnberger Saatgutfestival am 16. Februar
Kulturwerkstatt auf AEG in Nürnberg**

BIOFACH2019
trifft **Nürnberg**

*5. Nürnberger
Saatgut
Festival*

Sa 16.02. 11-17 Uhr
Kulturwerkstatt Auf AEG,
Fürther Str. 244 d, Hof D, Nbg.

www.die-biometropole.de

Liebe Gärtner,

Diesen Termin solltet
Ihr Euch schon mal dick
im Kalender markieren.
Am 16. Februar findet
Bereits zum 5. Mal
Das Nürnberger
Saatgut-Festival statt.

Neben 30 Anbietern
Ökologischer Saatgüter
gibt es auch wieder
eine große Saatgut-
Tauschbörse.



FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Eine Welt

Das Europäische Solidaritätskorps Neues EU Förderprogramm

Das Europäische Solidaritätskorps ist ein neues Förderprogramm der Europäischen Union, mit dem das gesellschaftliche Engagement junger Menschen (18 – 30) unterstützt wird - in Form von Freiwilligenprojekten, Praktika u. Jobs sowie Solidaritätsprojekten. Mit dem Format der Solidaritätsprojekte werden Initiativen von jungen Menschen gefördert. Bei den Solidaritätsprojekten handelt es sich um lokale Initiativen, die eigenständig von einer Gruppe junger Menschen initiiert und umgesetzt werden. Die Gruppe besteht dabei aus mindestens fünf Mitgliedern des Europäischen Solidaritätskorps, die gemeinsam ihre Projektziele festlegen und die Ausführung der Aufgaben planen. Was kann gefördert werden? Ein Projekt dauert zwischen zwei und zwölf Monaten. Es gibt eine monatliche Förderpauschale von 500€. Von interkulturellen Kochevents bis hin zu Streetart-Projekten zusammen mit jungen Geflüchteten – das thematische Spektrum von Solidaritätsprojekten ist groß. Hauptsache die lokale Gesellschaft profitiert von dem Projekt und es besteht ein Bezug zu einem europäischen Thema wie z.B. zum Themenbereich Flucht und Migration. Antragsfrist: Februar 2019. Mehr Infos: <https://www.solidaritaetskorps.de/mitmachen/solidaritaetsprojekte/#section-fuer-junge-menschen>

Fairer
Handel

Internationale Charta des Fairen Handels

Die am 25.9.2018 aktualisierte „Internationale Charta des Fairen Handels“ wird u.a. auch von der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (www.aql-einewelt.de) mitgetragen. Ihr findet sie online beim „Runden Tisch Fairer Handel Bayern“ unter www.fairerhandel-bayern.de oder direkt [hier](#).



FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Termine in
der Region

**14.01. 19:30 UHR Agenda 2030 Kino im Lux: Wackersdorf
Leipziger Str. 25, Nürnberg**

Weitere Informationen: <https://www.facebook.com/events/1087717521389850/>
Eintritt frei

**20.01. 11.30Uhr, Agenda 21 Kino: Von Bienen und Blumen
Casablanca, Brosamerstr. 12, Nürnberg**

Eintritt frei dank ebl Naturkost.

**13.02. 19Uhr: Wir sind dran – öffentliche Veranstaltung zur Biofach
Historischer Rathaussaal Nürnberg**

Mit Niko Paech, Rafael Felmer und Magdalena Heuwieser

Weitere Informationen: <https://www.facebook.com/events/2252433461664057/>

16.02. 11-17UhrUhr: 5.Nürnberger Saatgutfestival

Kulturwerkstatt Auf AEG, Fürther Str. 244 d, Hof D, Nbg.

Weitere Informationen: <https://www.facebook.com/events/2252433461664057/>



FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Impressum

Liebe Aktive in der Region „Mittel- und Oberfranken-West“,

Wenn Sie weiterhin mit mir in FAIRbindung bleiben wollen, hier meine Kontaktdaten ab dem 1.1.19:

Email: frank@thebrauns.com

Tele: 0171-4993272

Euch/Ihnen allen erholsame Feiertage und einen guten Start hinein ins neue Jahr.

Auf Wiedersehen!

Euer/Ihr Frank Braun

Eine Welt-Promotor für „Mittelfranken und Oberfranken-West“

Es ist besser, ein einziges kleines
Licht anzuzünden, als die
Dunkelheit zu verfluchen.

Konfuzius

Frank Braun
Eine Welt-Promotor
c/o Caritas-Pirckheimer-Haus
Königstr. 64
90402 Nürnberg

Email: braun@cph-nuernberg.de

Web:

<http://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/mittel-u-oberfranken-west.shtml>

